

Amt für Umwelt und Wirtschaft  
2365/VIII

**Gremium:** Wirtschaftsförderungsausschuss öffentlich  
**Sitzung am:** 17.05.2023

**Verweisung aus dem Mobilitätsausschuss vom 6.3.2023  
Verkehrssituation Mahlgasse  
Antrag der SPD-Fraktion vom 20.11.2022**

**Sachverhalt:**

In der Sitzung des Mobilitätsausschusses am 6.3.2023 wurden durch das Amt für Mobilität zwei Varianten vorgestellt und beide als grundsätzlich leicht umsetzbar bewertet:

1. Alle 16 Parkplätze der Mahlgasse werden analog zur bestehenden Parkraumbewirtschaftung an der Herrengartenstraße (gegenüber Finanzamt) kostenpflichtig mit Parkschein geregelt, gleichzeitig für Inhaber eines Bewohnerparkausweises „M“ freigegeben.
2. Alle 16 Plätze der Mahlgasse werden als Bewohnerparkbereich ausgewiesen und mit einer zweistündigen Parkscheibenregelung (werktags von 8 - 18 Uhr) für die Allgemeinheit freigegeben.

Das Sachgebiet Wirtschaft präferiert Variante 2, allerdings mit einer verkürzten Parkscheibenregelung auf lediglich 30 Minuten.

Begründung: Auch wenn eine Reduktion des Autoverkehrs in der Innenstadt prinzipiell als nötig angesehen wird, sollte an wenigen Stellen im Innenstadtbereich auch weiterhin kostenloses Kurzparken möglich sein. Auch haben Bewohner:innen der Innenstadt keinen Anspruch auf ausreichend Parkraum, sind den anderen Nutzergruppen nur eingeschränkt zu bevorteilen. Es bedarf hier eines Kompromisses: Die 16 Plätze der Mahlgasse sollten prinzipiell als Bewohnerparkbereich ausgewiesen werden. Im Ausgleich können diese Plätze werktags von 8 – 18 Uhr für die Allgemeinheit freigegeben werden, wobei wir eine 30-minutige Parkscheibenregelung für kurze Erledigungen empfehlen.

**Dem Wirtschaftsförderungsausschuss zur Beratung.**

Siegburg, 3.5.2023

Anlage:  
Antrag der SPD-Fraktion vom 20.11.2022